

Inhaltsverzeichnis

F1 - Studium Fundamentale 1.....	1
F2 - Studium Fundamentale 2.....	7
F3 - Studium Fundamentale 3.....	13
Ini - Initiativstudium.....	19
P1 - Interdisziplinäres Projekt 1.....	28
P3 - Interdisziplinäres Projekt 3.....	31

Übergreifende Module PFI

F1 Studium Fundamentale 1

Lernziel: Die Studierenden lernen verschiedene fachliche Perspektiven auf ihre späteren Berufsfelder kennen. Sie sind fähig, ihre künstlerischen und wissenschaftlichen Erfahrungen und Kenntnisse vertiefend zu reflektieren. Sie können ihre berufliche Orientierung fachübergreifend reflektieren. Sie lernen den Umgang mit künstlerischen Prozessen und den für ihr Studienfach relevanten wissenschaftlichen Quellen und können mit deren Hilfe eine konkrete Fragestellung bearbeiten.

Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 210

Kulturgeschichte

Dieses Seminar will sich mit der Ding- und Designgeschichte des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts befassen. Die materielle Alltagskultur des Menschen lässt sich sowohl von Seiten der künstlerischen und technischen Gestaltung her als auch aus Sicht von Nutzerinnen und Nutzer betrachten.

Vernunft und Emotionen, Funktionalität und Ästhetik spielen eine Rolle. Hinzu treten Phänomene einer virtuellen Realität, die die Alltagsroutinen zunehmend mit bestimmen.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.01. trifft sich die Gruppe im Warenhaus Manufactum, Domshof 8-12, Bremen

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521200 (WP, 3CP), F2: 3621500 (WP, 3CP), F3: 5522000 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Do, 11.01.18, 17:30 - 19:00	Ext (Ext)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Marion BertramZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 384

Kunsttheorie: Theorie und Praxis der zeitgenössischen Kunst

Ausgehend von unseren Ausstellungsbesuchen (3 Exkursionen) mit Diskussionen und kritischen Betrachtungen vor den Werken, wollen wir heutige Produktions- und Präsentationsformen von Kunst kennenlernen sowie die historischen, rezeptionsästhetischen und institutionellen Kontexte befragen. Es werden Kenntnisse der jüngeren Kunstgeschichte und Kunsttheorie vermittelt, vor allem der klassischen Moderne und der Gegenwartskunst, mit dem Ziel, die eigene Arbeit und die anderer Künstler reflektieren zu können und eine eigene künstlerische Positionierung im kulturellen und gesellschaftlichen Feld zu ermöglichen. Besonders berücksichtigt werden die unterschiedlichen künstlerischen Medien und ihre spezifischen Eigenheiten.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die LV richtet sich an Studierende der Sem. 1-6 KS und TS sowie an alle Studierenden der FK. - Zusätzlich zu den laufenden Terminen sind Exkursionen geplant.

Teilnahmebeschränkung:**Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)**

F2: 3621100 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP), F1: 3521400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 04.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram

Jürgen JahnZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 122

Waldorfpädagogik

Betrachtet werden Entwicklungsprozesse bzw. Entwicklungsphasen der frühen Kindheit, der mittleren Kindheit, des Jugendalters bis hin zum Erwachsenenalter. Wir werfen einen ganzheitlichen Blick auf physiologische, seelische, geistige und soziale Entwicklungsfaktoren - Entwicklung als Prozess zunehmender Ganzheit. Verschiedene Betrachtungsweisen, insbesondere das menschenkundliche Entwicklungsverständnis Rudolf Steiners und dessen Stellenwert für die Waldorfpädagogik. Ergänzend werden z. B. entwicklungspsychologische Ansätze von Piaget, Erikson, Kolberg, Wilber u.a. dabei zur Anschauung kommen. Auf allen Ebenen werden fördernde und hemmende Entwicklungsbedingungen erörtert. Im Zentrum des Seminars steht die Frage, wie das Verständnis von Entwicklungsprozessen für pädagogisches Handeln fruchtbar gemacht und u.a. Waldorfinstitutionen umgesetzt werden kann. Die inhaltliche Gestaltung des Seminars bezieht neben den grundlegenden Entwicklungserkenntnissen sowohl den Erfahrungsraum der Studierenden als auch historische Zusammenhänge mit ein.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der 1.-6. Sem. KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:**Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)**

F1: 3521700 (WP, 3CP), F2: 3622400 (WP, 3CP), F3: 5522400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn

Prof.in Dr. Maren WitteZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 203

Theatergeschichte. Theorie und Geschichte des Theaters und Tanz im Sozialen.
Vermittlung als künstlerische Praxis

In diesem Seminar widmen wir uns der Geschichte und Gegenwart des Themas „Vermittlung“ zunächst am historischen Beispiel der Hamburgischen Dramaturgie von G.E. Lessing. Wir setzen uns mit Vermittlungs-Konzepten in der Theater- und Tanzvermittlung auseinander und werfen auch einen Blick auf kritische Stimmen (C. Mörsch, H. Seitz) und Ansätze aus den bildenden Künsten (Eva Sturm). Wir beschäftigen uns mit Beispielen aus der aktuellen Vermittlungs-Praxis an Theatern und in der freien Szene (Bsp. TanzScout Berlin) und werden selbst für die Schwankhalle Bremen Vermittlungsformate entwerfen, vor Ort durchführen und kritisch reflektieren.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521800 (WP, 3CP), F2: 3621900 (WP, 3CP), F3: 5522100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 11:55 - 13:25	K (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 23.10.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 14:45 - 17:55	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte

Prof. Dr. med. Uwe GontherZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 126

Psychologie. Psychiatrie und Psychotherapie

Was ist die Psyche? Bezeichnet das deutsche Wort "Seele" das selbe oder etwas anderes? Von den Grundbegriffen der Psychowissenschaften und deren Menschenbild geht es über die Geschichte der Seelenheilkunde in die vielfältige Gegenwart der Psychiatrie und Psychotherapie. Neben der Diagnostik und den Klassifikationssystemen geht es um die Entwicklungslinien aus der Kindheit ins Erwachsenenleben und um die Darstellung der vielfältigen therapeutischen Ansätze.

Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Titel 'Die Sprache der Sterne' aus Sicht als Betroffene über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Diese LV richtet sich an Studierende im Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Thema 'Die Sprache der Sterne' aus Betroffenenensicht über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521900 (WP, 3CP), F2: 3621700 (WP, 3CP), F3: 5522200 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 13.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 20.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 27.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 11.12.17, 14:45 - 16:15	V (NB)	Petra Rumsfeld
Mo, 11.12.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 119

Propädeutikum. Tutorium wissenschaftliches Arbeiten

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um ein Tutorium, welches die LV im Modul F 1 'Wissenschaftliches Arbeiten' ergänzt.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Angesprochen ist sind die Sem. 1-2 KS, TS und FK. Erstsemester können die Veranstaltung auch im SoSe 2018 belegen.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522000 (PF, 1CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 21.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 28.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 19.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 16.01.18, 11:55 - 13:25	V (NB)	Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 30.01.18, 11:55 - 13:25	V (NB)	Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 129

Propädeutikum. Einführung in das Curriculum

Es wird das Curriculum und das Prüfungswesen des Studiengangs Kunst im Sozialen erläutert.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

*) Die Veranstaltung ist Bestandteil des Propädeutikums. Mit Absolvieren der Reihe 'Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten' wird 1 CP vergeben.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 1. Semesters KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522000 (PF, 0*CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 06.10.17, 11:55 - 13:25 V (NB)

Johannes Maurer, Marina Marinov-
Spellmeyer, Ingrid Engelhardt

Detlef Stein

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 305

Kunstgeschichte

Thema des Seminars ist die Stilkunde des 19. und 20. Jahrhunderts.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Im WiSe wird der erste, im SoSe der zweite Teil des Seminars angeboten.

Diese LV wird für die Sem. 1-6 KS, TS und FK angeboten.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522100 (WP, 3CP), F2: 3620900 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 11.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 18.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 358

Wissenschaftliches Arbeiten

In dem Seminar werden von verschiedenen Lehrenden Forschungsperspektiven vorgestellt und in grundlegende Begriffe und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Diese Veranstaltung wird in das ausgewiesene Propädeutikum zum Wissenschaftlichen Arbeiten überführt, welches von Tutorinnen geleitet wird.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-2 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522700 (PF, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 10.10.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch, Prof. Dr. Gabriele Schmid, Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke, Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 17.10.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof. Dr. Constanze Schulze, Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 24.10.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte, Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Di, 07.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Kerstin Schoch, Susanne Maus-Hermes, Florentine Emigholz
Do, 09.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Kerstin Schoch
Di, 14.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof. Dr. Gabriele Schmid
Di, 05.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Kerstin Schoch
Mi, 06.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Kerstin Schoch
Di, 12.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Kerstin Schoch
Di, 09.01.18, 11:55 - 13:25	V (NB)	Kerstin Schoch
Do, 11.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Kerstin Schoch
Mo, 22.01.18, 14:45 - 16:15	V (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Di, 23.01.18, 11:55 - 13:25	V (NB)	Kerstin Schoch

F2 Studium Fundamentale 2

Lernziel: Die Studierenden lernen verschiedene fachliche Perspektiven auf ihre späteren Berufsfelder kennen. Sie sind fähig, ihre künstlerischen und wissenschaftlichen Erfahrungen und Kenntnisse begründet zu reflektieren. Sie können ihre berufliche Orientierung fachübergreifend reflektieren. Sie können mit künstlerischen Prozessen und mit den für ihr Studienfach relevanten wissenschaftlichen Quellen umgehen, mit deren Hilfe eine konkrete Fragestellung bearbeiten und die Ergebnisse adressatenorientiert vermitteln.

Detlef Stein

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 305

Kunstgeschichte

Thema des Seminars ist die Stilkunde des 19. und 20. Jahrhunderts.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Im WiSe wird der erste, im SoSe der zweite Teil des Seminars angeboten.

Diese LV wird für die Sem. 1-6 KS, TS und FK angeboten.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522100 (WP, 3CP), F2: 3620900 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 11.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 18.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein

Marion Bertram

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 384

Kunsttheorie: Theorie und Praxis der zeitgenössischen Kunst

Ausgehend von unseren Ausstellungsbesuchen (3 Exkursionen) mit Diskussionen und kritischen Betrachtungen vor den Werken, wollen wir heutige Produktions- und Präsentationsformen von Kunst kennenlernen sowie die historischen, rezeptionsästhetischen und institutionellen Kontexte befragen. Es werden Kenntnisse der jüngeren Kunstgeschichte und Kunsttheorie vermittelt, vor allem der klassischen Moderne und der Gegenwartskunst, mit dem Ziel, die eigene Arbeit und die anderer Künstler reflektieren zu können und eine eigene künstlerische Positionierung im kulturellen und

gesellschaftlichen Feld zu ermöglichen. Besonders berücksichtigt werden die unterschiedlichen künstlerischen Medien und ihre spezifischen Eigenheiten.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die LV richtet sich an Studierende der Sem. 1-6 KS und TS sowie an alle Studierenden der FK. - Zusätzlich zu den laufenden Terminen sind Exkursionen geplant.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621100 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP), F1: 3521400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 04.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram

Prof. Dr. Reinhold Fäth

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 536

Anthroposophie. Selbst Denken

Wir erörtern elementare Fragen der Selbsterkenntnis und Erkenntnistheorie anhand von **philosophischen Texten Rudolf Steiners – begleitet von Denk-Experimenten und zeichnerischen Übungen. Wir lernen das anthroposophische Menschen- und Weltbild kennen – im Hinblick auf anthroposophische Methoden der Kunsttherapie und auf anthroposophische Kunstimpulse** (Gesamtkunstwerk Goetheanum, Soziale Plastik von Joseph Beuys). Eine Analyse aktueller anthroposophischer Zeitschriften (Das Goetheanum, Die Drei) bietet Einblick in Diskurse und Aktivitäten der anthroposophischen Bewegung.

Benötigt werden Schwarz-, Rötel- und Farbkreiden, Blei- und Farbstifte. 5 Bögen Zeichenpapier ca. 50 x 70 cm.

Literatur: Rudolf Steiner, Grundlinien einer Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung mit besonderer Rücksicht auf Schiller. Rudolf Steiner, Die Philosophie der Freiheit. Rudolf Steiner, Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten. Rudolf Steiner, Theosophie: Einführung in übersinnliche Welterkenntnis und Menschenbestimmung.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK. Bitte mitbringen: Schwarz-, Rötel- und Farbkreiden, Blei- und Farbstifte. 5 Bögen Zeichenpapier ca. 50 x 70 cm.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621200 (WP, 3CP), F3: 5521200 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 25.01.18, 16:25 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Fr, 26.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Fr, 26.01.18, 14:45 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Sa, 27.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth

Sa, 27.01.18, 14:45 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Mo, 29.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Mo, 29.01.18, 14:45 - 16:15	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth

Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 210

Kulturgeschichte

Dieses Seminar will sich mit der Ding- und Designgeschichte des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts befassen. Die materielle Alltagskultur des Menschen lässt sich sowohl von Seiten der künstlerischen und technischen Gestaltung her als auch aus Sicht von Nutzerinnen und Nutzer betrachten.

Vernunft und Emotionen, Funktionalität und Ästhetik spielen eine Rolle. Hinzu treten Phänomene einer virtuellen Realität, die die Alltagsroutinen zunehmend mit bestimmen.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.01. trifft sich die Gruppe im Warenhaus Manufactum, Domshof 8-12, Bremen

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521200 (WP, 3CP), F2: 3621500 (WP, 3CP), F3: 5522000 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Do, 11.01.18, 17:30 - 19:00	Ext (Ext)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 22

Kulturwissenschaft

In diesem Seminar geht es um ein Kennenlernen kulturwissenschaftlicher und -soziologischer Begriffe, Anschauungen und Methoden, das zu einem genaueren Verständnis unserer heutigen Kultur und Gesellschaft beitragen soll. Unter der Oberfläche einer ereignishaften und schillernden medialen Massenkultur sind Kontinuitäten und Brüche zu erkennen, die nicht alles neu erscheinen lassen. So tritt etwa die Sehnsucht nach Ganzheit und Emotionalität in unterschiedlicher Gestalt in verschiedenen Epochen immer wieder auf.

Es werden gemeinsam Texte und Anschauungsbeispiele bearbeitet; Ausstellungsbesuche sind möglich.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 3-6 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621500 (WP, 3CP), F3: 5522300 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 16.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 23.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 30.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 13.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 20.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 27.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 04.12.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 18.12.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 08.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 15.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 22.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Prof. Dr. med. Uwe GontherZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 126

Psychologie. Psychiatrie und Psychotherapie

Was ist die Psyche? Bezeichnet das deutsche Wort "Seele" das selbe oder etwas anderes? Von den Grundbegriffen der Psychowissenschaften und deren Menschenbild geht es über die Geschichte der Seelenheilkunde in die vielfältige Gegenwart der Psychiatrie und Psychotherapie. Neben der Diagnostik und den Klassifikationssystemen geht es um die Entwicklungslinien aus der Kindheit ins Erwachsenenleben und um die Darstellung der vielfältigen therapeutischen Ansätze.

Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Titel 'Die Sprache der Sterne' aus Sicht als Betroffene über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Diese LV richtet sich an Studierende im Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Thema 'Die Sprache der Sterne' aus Betroffenenensicht über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

Teilnahmebeschränkung:Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521900 (WP, 3CP), F2: 3621700 (WP, 3CP), F3: 5522200 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 13.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 20.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 27.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 11.12.17, 14:45 - 16:15	V (NB)	Petra Rumsfeld
Mo, 11.12.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther

Prof.in Dr. Maren WitteZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 203

Theatergeschichte. Theorie und Geschichte des Theaters und Tanz im Sozialen.
Vermittlung als künstlerische Praxis

In diesem Seminar widmen wir uns der Geschichte und Gegenwart des Themas „Vermittlung“ zunächst am historischen Beispiel der Hamburgischen Dramaturgie von G.E. Lessing. Wir setzen uns mit Vermittlungs-Konzepten in der Theater- und Tanzvermittlung auseinander und werfen auch einen Blick auf kritische Stimmen (C. Mörsch, H. Seitz) und Ansätze aus den bildenden Künsten (Eva Sturm). Wir beschäftigen uns mit Beispielen aus der aktuellen Vermittlungs-Praxis an Theatern und in der freien Szene (Bsp. TanzScout Berlin) und werden selbst für die Schwankhalle Bremen Vermittlungsformate entwerfen, vor Ort durchführen und kritisch reflektieren.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521800 (WP, 3CP), F2: 3621900 (WP, 3CP), F3: 5522100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 11:55 - 13:25	K (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 23.10.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 14:45 - 17:55	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte

Jürgen Jahn

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 122

Waldorfpädagogik

Betrachtet werden Entwicklungsprozesse bzw. Entwicklungsphasen der frühen Kindheit, der mittleren Kindheit, des Jugendalters bis hin zum Erwachsenenalter. Wir werfen einen ganzheitlichen Blick auf physiologische, seelische, geistige und soziale Entwicklungsfaktoren - Entwicklung als Prozess zunehmender Ganzheit. Verschiedene Betrachtungsweisen, insbesondere das menschenkundliche Entwicklungsverständnis Rudolf Steiners und dessen Stellenwert für die Waldorfpädagogik. Ergänzend werden z. B. entwicklungspsychologische Ansätze von Piaget, Erikson, Kolberg, Wilber u.a. dabei zur Anschauung kommen. Auf allen Ebenen werden fördernde und hemmende Entwicklungsbedingungen erörtert. Im Zentrum des Seminars steht die Frage, wie das Verständnis von Entwicklungsprozessen für pädagogisches Handeln fruchtbar gemacht und u.a. Waldorfinstitutionen umgesetzt werden kann. Die inhaltliche Gestaltung des Seminars bezieht neben den grundlegenden Entwicklungserkenntnissen sowohl den Erfahrungsraum der Studierenden als auch historische Zusammenhänge mit ein.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der 1.-6. Sem. KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521700 (WP, 3CP), F2: 3622400 (WP, 3CP), F3: 5522400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn

Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn

F3 Studium Fundamentale 3

Lernziel: Die Studierenden lernen verschiedene fachliche Perspektiven auf ihre späteren Berufsfelder kennen. Sie sind fähig, ihre künstlerisch und wissenschaftlich orientierten Lernprozesse zu verstehen und zu reflektieren. Sie können ihre berufliche Orientierung fachübergreifend reflektieren. Sie können souverän mit unterschiedlichen Quellen umgehen und mit Hilfe begründeter Methoden eine konkrete Fragestellung bearbeiten. Sie sind in der Lage, ihre Fragestellung in den Horizont ihres Faches zu stellen und einem Fachpublikum zu vermitteln.

Detlef Stein

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 305

Kunstgeschichte

Thema des Seminars ist die Stilkunde des 19. und 20. Jahrhunderts.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Im WiSe wird der erste, im SoSe der zweite Teil des Seminars angeboten.

Diese LV wird für die Sem. 1-6 KS, TS und FK angeboten.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3522100 (WP, 3CP), F2: 3620900 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 11.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 18.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	V (NB)	Detlef Stein

Marion Bertram

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 384

Kunsttheorie: Theorie und Praxis der zeitgenössischen Kunst

Ausgehend von unseren Ausstellungsbesuchen (3 Exkursionen) mit Diskussionen und kritischen Betrachtungen vor den Werken, wollen wir heutige Produktions- und Präsentationsformen von Kunst kennenlernen sowie die historischen, rezeptionsästhetischen und institutionellen Kontexte befragen. Es werden Kenntnisse der jüngeren Kunstgeschichte und Kunsttheorie vermittelt, vor allem der klassischen Moderne und der Gegenwartskunst, mit dem Ziel, die eigene Arbeit und die anderer Künstler reflektieren zu können und eine eigene künstlerische Positionierung im kulturellen und gesellschaftlichen Feld zu ermöglichen. Besonders berücksichtigt werden die unterschiedlichen künstlerischen Medien und ihre spezifischen Eigenheiten.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die LV richtet sich an Studierende der Sem. 1-6 KS und TS sowie an alle Studierenden der FK. - Zusätzlich zu den laufenden Terminen sind Exkursionen geplant.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621100 (WP, 3CP), F3: 5521100 (WP, 3CP), F1: 3521400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 04.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram
Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45	G (NB)	Marion Bertram

Prof. Dr. Reinhold Fäth

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 536

Anthroposophie. Selbst Denken

Wir erörtern elementare Fragen der Selbsterkenntnis und Erkenntnistheorie anhand von **philosophischen Texten Rudolf Steiners – begleitet von Denk-Experimenten und zeichnerischen Übungen. Wir lernen das anthroposophische Menschen- und Weltbild kennen – im Hinblick auf anthroposophische Methoden der Kunsttherapie und auf anthroposophische Kunstimpulse (Gesamtkunstwerk Goetheanum, Soziale Plastik von Joseph Beuys). Eine Analyse aktueller anthroposophischer Zeitschriften (Das Goetheanum, Die Drei) bietet Einblick in Diskurse und Aktivitäten der anthroposophischen Bewegung.**

Benötigt werden Schwarz-, Rötel- und Farbkreiden, Blei- und Farbstifte. 5 Bögen Zeichenpapier ca. 50 x 70 cm.

Literatur: Rudolf Steiner, Grundlinien einer Erkenntnistheorie der Goetheschen Weltanschauung mit besonderer Rücksicht auf Schiller. Rudolf Steiner, Die Philosophie der Freiheit. Rudolf Steiner, Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten. Rudolf Steiner, Theosophie: Einführung in übersinnliche Welterkenntnis und Menschenbestimmung.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK. Bitte mitbringen: Schwarz-, Rötel- und Farbkreiden, Blei- und Farbstifte. 5 Bögen Zeichenpapier ca. 50 x 70 cm.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621200 (WP, 3CP), F3: 5521200 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 25.01.18, 16:25 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Fr, 26.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Fr, 26.01.18, 14:45 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Sa, 27.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Sa, 27.01.18, 14:45 - 19:35	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Mo, 29.01.18, 10:15 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth
Mo, 29.01.18, 14:45 - 16:15	G (NB)	Prof. Dr. Reinhold Fäth

Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 210

Kulturgeschichte

Dieses Seminar will sich mit der Ding- und Designgeschichte des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts befassen. Die materielle Alltagskultur des Menschen lässt sich sowohl von Seiten der künstlerischen und technischen Gestaltung her als auch aus Sicht von Nutzerinnen und Nutzer betrachten.

Vernunft und Emotionen, Funktionalität und Ästhetik spielen eine Rolle. Hinzu treten Phänomene einer virtuellen Realität, die die Alltagsroutinen zunehmend mitbestimmen.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.01. trifft sich die Gruppe im Warenhaus Manufactum, Domshof 8-12, Bremen

Teilnahmebeschränkung:**Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)**

F1: 3521200 (WP, 3CP), F2: 3621500 (WP, 3CP), F3: 5522000 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 16.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 23.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 30.10.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 06.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 13.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 20.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 27.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 04.12.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 08.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Do, 11.01.18, 17:30 - 19:00	Ext (Ext)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 15.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 22.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 29.01.18, 08:35 - 10:05	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Prof.in Dr. Maren Witte

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 203

Theatergeschichte. Theorie und Geschichte des Theaters und Tanz im Sozialen.**Vermittlung als künstlerische Praxis****In diesem Seminar widmen wir uns der Geschichte und Gegenwart des Themas „Vermittlung“**

zunächst am historischen Beispiel der Hamburgischen Dramaturgie von G.E. Lessing. Wir setzen uns mit Vermittlungs-Konzepten in der Theater- und Tanzvermittlung auseinander und werfen auch einen Blick auf kritische Stimmen (C. Mörsch, H. Seitz) und Ansätze aus den bildenden Künsten (Eva Sturm). Wir beschäftigen uns mit Beispielen aus der aktuellen Vermittlungs-Praxis an Theatern und in der freien Szene (Bsp. TanzScout Berlin) und werden selbst für die Schwankhalle Bremen Vermittlungsformate entwerfen, vor Ort durchführen und kritisch reflektieren.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester 1-6 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:**Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)**

F1: 3521800 (WP, 3CP), F2: 3621900 (WP, 3CP), F3: 5522100 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 11:55 - 13:25	K (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 23.10.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 13.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 27.11.17, 14:45 - 17:55	G (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 11:55 - 13:25	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 18.12.17, 14:45 - 17:55	V (NB)	Prof.in Dr. Maren Witte

Prof. Dr. med. Uwe Gonther

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 126

Psychologie. Psychiatrie und Psychotherapie

Was ist die Psyche? Bezeichnet das deutsche Wort "Seele" das selbe oder etwas anderes? Von den Grundbegriffen der Psychowissenschaften und deren Menschenbild geht es über die Geschichte der Seelenheilkunde in die vielfältige Gegenwart der Psychiatrie und Psychotherapie. Neben der Diagnostik und den Klassifikationssystemen geht es um die Entwicklungslinien aus der Kindheit ins Erwachsenenleben und um die Darstellung der vielfältigen therapeutischen Ansätze.

Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Titel 'Die Sprache der Sterne' aus Sicht als Betroffene über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Diese LV richtet sich an Studierende im Semester 1-6 KS, TS und FK. Am 11.12. von 14:45-16:15 Uhr berichtet Petra Rumsfeld unter dem Thema 'Die Sprache der Sterne' aus Betroffenenensicht über ihre Erfahrungen in der Psychiatrie.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521900 (WP, 3CP), F2: 3621700 (WP, 3CP), F3: 5522200 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 23.10.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 13.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 20.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 27.11.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther
Mo, 11.12.17, 14:45 - 16:15	V (NB)	Petra Rumsfeld
Mo, 11.12.17, 14:45 - 19:35	V (NB)	Prof. Dr. med. Uwe Gonther

Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 22

Kulturwissenschaft

In diesem Seminar geht es um ein Kennenlernen kulturwissenschaftlicher und -soziologischer Begriffe, Anschauungen und Methoden, das zu einem genaueren Verständnis unserer heutigen Kultur und Gesellschaft beitragen soll. Unter der Oberfläche einer ereignishaften und schillernden medialen Massenkultur sind Kontinuitäten und Brüche zu erkennen, die nicht alles neu erscheinen lassen. So tritt etwa die Sehnsucht nach Ganzheit und Emotionalität in unterschiedlicher Gestalt in verschiedenen Epochen immer wieder auf.

Es werden gemeinsam Texte und Anschauungsbeispiele bearbeitet; Ausstellungsbesuche sind

möglich.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der Semester3-6 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F2: 3621500 (WP, 3CP), F3: 5522300 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 16.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 23.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 30.10.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 13.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 20.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 27.11.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 04.12.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 18.12.17, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 08.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 15.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke
Mo, 22.01.18, 11:55 - 13:25	G (NB)	Prof. Dr. Ralf Rummel-Suhrcke

Jürgen Jahn

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 122

Waldorfpädagogik

Betrachtet werden Entwicklungsprozesse bzw. Entwicklungsphasen der frühen Kindheit, der mittleren Kindheit, des Jugendalters bis hin zum Erwachsenenalter. Wir werfen einen ganzheitlichen Blick auf physiologische, seelische, geistige und soziale Entwicklungsfaktoren - Entwicklung als Prozess zunehmender Ganzheit. Verschiedene Betrachtungsweisen, insbesondere das menschenkundliche Entwicklungsverständnis Rudolf Steiners und dessen Stellenwert für die Waldorfpädagogik. Ergänzend werden z. B. entwicklungspsychologische Ansätze von Piaget, Erikson, Kolberg, Wilber u.a. dabei zur Anschauung kommen. Auf allen Ebenen werden fördernde und hemmende Entwicklungsbedingungen erörtert. Im Zentrum des Seminars steht die Frage, wie das Verständnis von Entwicklungsprozessen für pädagogisches Handeln fruchtbar gemacht und u.a. Waldorfinstitutionen umgesetzt werden kann. Die inhaltliche Gestaltung des Seminars bezieht neben den grundlegenden Entwicklungserkenntnissen sowohl den Erfahrungsraum der Studierenden als auch historische Zusammenhänge mit ein.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende der 1.-6. Sem. KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

F1: 3521700 (WP, 3CP), F2: 3622400 (WP, 3CP), F3: 5522400 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 09.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 16.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 23.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 30.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 06.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 13.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 20.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 27.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 11.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 18.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 08.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn
Mo, 15.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Jürgen Jahn

Mo, 22.01.18, 10:15 - 11:45 V (NB)

Jürgen Jahn

Ini Initiativstudium

Lernziel: Das Modul ermöglicht den Studierenden eine individuelle Profilierung in Sicht auf ihre spezifische berufliche Orientierung. Die Studierenden sind in der Lage, einen Studienschwerpunkt zielorientiert zu wählen und in den Kontext ihrer Persönlichkeitsbildung und Berufsorientierung zu stellen. Das Modul fördert die Mobilität der Studierenden, indem die Anrechenbarkeit von im Ausland erworbenen Kreditpunkten vereinfacht wird.

Sara Schwienbacher

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 406

Perform Yourself?!?

Hannes Egger arbeitet seit einigen Jahren mit den Besucher_innen in Ausstellungsräumen. Ihnen widmet er seine Aufmerksamkeit und sein künstlerisches Interesse, indem er auf vielfältige Art und Weise Handlungsanweisungen im Ausstellungskontext inszeniert bzw. verbirgt, wodurch er den Besucher_innen, als physisch daseiende Subjekte, eine mannigfaltige Bühne bietet. Ausgehend von **diesem Konzept des „Perform Yourself“ entwickelt der Künstler zusammen mit den Studentinnen und Studenten** einen performativen Skulpturenpark, der sich mit der unmittelbaren analogen und digitalen Umgebung auseinandersetzt. Obwohl der Workshop praktisch angelegt ist, behandelt er auch die theoretischen, d.h. philosophischen und weltanschaulichen Grundlagen des Konzepts. Mit der Verschiebung des Werkbegriffs hin zu einem Begriff des Publikums ergeben sich neue künstlerische und theoretische Perspektiven.

LV-Form sonstige Veranstaltung

Anmeldungen bis 20.09. unter: sara.schwienbacher@hks-ottersberg.de

Das Seminar richtet sich an interessierte Studierende aller Studiengänge. Sie wird in in Worpswede stattfinden.

Teilnahmebeschränkung: max. 10 Stud., Anm.bis 20.09. über S. Schwienbacher

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 25.09.17, 10:15 - 13:25	Ext (Ext)	Hans Egger
Mo, 25.09.17, 14:45 - 17:55	Ext (Ext)	Hans Egger
Di, 26.09.17, 10:15 - 13:25	Ext (Ext)	Hans Egger
Di, 26.09.17, 14:45 - 17:55	Ext (Ext)	Hans Egger

Rebecca Schleier

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 42

Figurenarbeit nach Jacques Lecoq

In dieser LV probieren die Studierenden unterschiedliche Herangehensweisen an die Figurenfindung aus. Die Studierenden erschaffen Figuren, erproben diese und lassen sie in Szenen aufeinander treffen.

Schwerpunkt liegt auf der Praxis. Die eigenständige Kreativität wird gefordert und das Kreierte von den Zuschauenden durch Feedback hinterfragt.

Die LV basiert auf einem Teilbereich der Lehre von J. Lecoq. Die Aspekte der Schauspieltheorie werden in die Theaterpädagogik übertragen.

Es bietet sich eine weitere Sichtweise auf die Arbeit der Figurenentwicklung.

LV-Form Projekt

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Semester und Studiengänge

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 09.01.18, 14:45 - 17:55	A (AB)	Rebecca Schleier
Sa, 13.01.18, 10:15 - 16:15	A (AB)	Rebecca Schleier
So, 14.01.18, 10:15 - 13:25	A (AB)	Rebecca Schleier
Sa, 20.01.18, 10:15 - 16:15	A (AB)	Rebecca Schleier
So, 28.01.18, 10:15 - 16:15	A (AB)	Rebecca Schleier
Sa, 03.02.18, 10:15 - 16:15	A (AB)	Rebecca Schleier
So, 04.02.18, 10:15 - 13:25	A (AB)	Rebecca Schleier

Leonard Rokita

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 325

Projektmanagement und zeitbasierte Medien

Die Studierenden lernen "on the job" Marketingstrategien der Hochschule kennen und unterstützen diese aktiv durch Entwicklung und Umsetzung aktueller Print- und Digitalmedien, die sich am Corporate Design der HKS Ottersberg orientieren. An den wöchentlich stattfindenden verpflichtenden **Terminen (Do. 8:30 - 10:00 Uhr) werden tagesaktuelle Aufgaben besprochen und vergeben. Die** Lehrveranstaltung ist eingebettet in das Studentische Praxisatelier "SPRAXAmedia", das die Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule in den Bereichen Marketing, Printprodukte und Social Media unterstützt.

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Studiengänge. Kenntnisse in einer der folgenden Bereiche erwünscht: Grafikdesign (InDesign, Photoshop, Illustrator, u.a.), webmanagement, Social Media, Projektmanagement, Marketing, Fotografie. Voranmeldung erbeten unter judith.walgenbach@hks-ottersberg.de

Teilnahmebeschränkung: Anm. über Lehrkraft

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 21.09.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 28.09.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 05.10.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 12.10.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 19.10.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 26.10.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 02.11.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 09.11.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 16.11.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 23.11.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 30.11.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 07.12.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 14.12.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 21.12.17, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 11.01.18, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 18.01.18, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 25.01.18, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita
Do, 01.02.18, 08:35 - 10:05	SPX (AB)	Leonard Rokita

Rée de Smit

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativa. A.

LV: 187

Tanzpädagogik / Tanztraining 7. Sem.

Tanzpädagogik / Tanztraining für Studierende des Schwerpunktstudiums Tanz im Studiengang Theater im Sozialen.

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Der Besuch der LV ist nur nach persönlicher Absprache mit R. de Smit möglich. Die Kontaktstunden werden möglicherweise höher ausfallen als im Plan angegeben. Unterricht wird evtl. auch an Wochenenden stattfinden. Das Training wird von mehreren Lehrkräften mentoriert.

Teilnahmebeschränkung: Anm. über Lehrkraft

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (WP, OCP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 21.09.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit
Do, 28.09.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit
Do, 05.10.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit
Do, 12.10.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit
Do, 19.10.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit
Do, 26.10.17, 10:15 - 13:25	Ta (AB)	Rée de Smit

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 500

Zugänge zu einer Kunsttherapie auf anthroposophischer Grundlage

Themen sind:

- Zum Gründungsimpuls der Hochschule - Aspekte für eine anthroposophisch erweiterte Kunsttherapie

- Pädagogische Wurzeln der anthroposophischen Kunsttherapie
- Theorie einer Kunsttherapie auf anthroposophischer Grundlage
- Praxis einer Kunsttherapie auf anthroposophischer Grundlage
- Offene Gesprächsrunde (nach Vereinbarung)

LV-Form Vorlesung

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 1.-2. Sem. KS.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (W, 1CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 04.12.17, 14:45 - 16:15	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Johannes Maurer, Wolfgang Schlieszus, Dag Stalhammar
Mo, 18.12.17, 14:45 - 16:15	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Johannes Maurer, Wolfgang Schlieszus, Dag Stalhammar
Mo, 08.01.18, 14:45 - 16:15	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Johannes Maurer, Wolfgang Schlieszus, Dag Stalhammar
Mo, 15.01.18, 14:45 - 16:15	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Johannes Maurer, Wolfgang Schlieszus, Dag Stalhammar

Angelika BrommZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativa. A.

LV: 68

Eurythmie als soziale Kunst, Gr. 1 (LV zum Zertifikat Anthroposophie)

folgt

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Diese LV richtet sich an Studierende der Semester 2 und 3 KS, die das Zertifikat 'Kunsttherapie auf anthroposophischer Grundlage' erwerben wollen.

Teilnahmebeschränkung: Anmeldepflicht über die Dozentin

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021200 (W, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 22.09.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 29.09.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 06.10.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 13.10.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 20.10.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 27.10.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 03.11.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 10.11.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 17.11.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 24.11.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 01.12.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 08.12.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 15.12.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 22.12.17, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 12.01.18, 14:45 - 16:15	St4 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 19.01.18, 14:45 - 16:15	St3 (AB)	Angelika Bromm
Fr, 26.01.18, 14:45 - 16:15	St3 (AB)	Angelika Bromm

Prof. Michael Dörner

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 285

Berufspraxis der Kunst - level one

Diese LV ist ein berufspraktisches Angebot für Studierende aus dem Studiengang FK und KS. Die Studierenden erlernen wie man eine Ausstellung kuratiert, organisiert und bewirbt. Sie lernen einen Ausstellungsbetrieb kennen, wie er in einer Galerie beispielsweise durchgeführt wird.

Die Teilnahme an diesem Projekt beinhaltet die aktive Beteiligung an den 14-tägigen Teambesprechungen und an allen anstehenden Aufgaben.

Die Teilnahme an dieser LV beinhaltet 14 tägige einstündige Teambesprechungen, sowie die aktive Teilnahme an der Organisation aller zum Ausstellungsbetrieb gehörigen Aufgaben.

Für die Studierenden der Freien Kunst ist diese Veranstaltung als Berufspraxis vorgesehen.

LV-Form Praktikum

*) Um in FK die vollen 10 CP zu erreichen, müssen FK-Studierende eine Veranstaltung mit dieser Prüf-Nr. 4 Semester lang besuchen. Als Modulprüfung ist eine Aufgabe vorgesehen. Für die Anerkennung im Initiativmodul werden pro Semester 3 CP vergeben.

Die Veranstaltung richtet sich an die Semester 3-7 FK. Bei den Freitagsterminen handelt es sich um Eröffnungs-Veranstaltungen.

Teilnahmebeschränkung:**Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)**

Sem-FK 8: 4421000 (PF, 10*CP), Ini: 6021201 (WP, 3*CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 28.09.17, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner
Do, 12.10.17, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner
Do, 26.10.17, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner
Do, 30.11.17, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner
Do, 14.12.17, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner
Do, 01.02.18, 17:00 - 18:00	AtFK (NBHa)	Prof. Michael Dörner

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 386

Methodische Textarbeit. Angebot zum Erwerb des Zertifikats 'Kunsttherapie auf anthroposophischer Grundlage'

Das Seminar vermittelt inhaltliche Grundlagen der anthroposophischen Menschenkunde auf der Basis einer methodisch angeleiteten Textarbeit. Hierbei werden Textauszüge von Schriften Rudolf Steiners zugrunde gelegt. Die Vorgehensweise begründet sich aus der anthroposophischen Sichtweise des viergliedrigen Menschen. Die Anwendung der vorgeschlagenen Methode ist auch ohne Vorkenntnisse der Anthroposophie möglich. Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft Textauszüge vor den Seminarstunden zu lesen. Sowohl das methodische Vorgehen als auch die Textinhalte werden kritisch reflektiert.

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 3-4 KS. Sie ist für das Zertifikat 'Anthroposophie ...' relevant.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021202 (W, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 10.10.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 17.10.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 07.11.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 14.11.17, 14:45 - 16:15	V (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 21.11.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 28.11.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 05.12.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 12.12.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar
Di, 19.12.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Johannes Maurer, Dag Stalhammar

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 184

Phänomenologische Werk- und Prozessbetrachtung

Neben den theoretischen Grundlagen aus Anthroposophie und Phänomenologie werden praktische Übungen von Werkbetrachtungen in der Gruppe durchgeführt und ausgewertet. Hierbei werden sowohl die viergliedrige Werkbetrachtung als auch die dialogische Werkbegegnung als Methoden genutzt. Gerne können Werke aus dem Praktikum mitgebracht werden.

Ein zweiter Schwerpunkt ist die Auseinandersetzung mit Therapieprozessen und Therapiephasenmodellen der anthroposophisch orientierten Kunsttherapie.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Diese LV wird gemeinsam von Dag Stalhammar und Dr. med. W. Henn unterrichtet.

Die LV richtet sich an Studierende der Semester 6-7 KS. Das Seminar kann gerne genutzt werden, um Bilder von Ihren 'Klient_innen' mitzubringen.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021203 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 13.10.17, 08:35 - 10:00	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 20.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 27.10.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 03.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 10.11.17, 08:35 - 10:05	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 24.11.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 01.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Fr, 15.12.17, 08:35 - 10:05	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar

Fr, 12.01.18, 08:35 - 10:05 V (NB)
Fr, 26.01.18, 08:35 - 10:05 G (NB)

Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar
Dr. med. Wolfram Henn, Dag Stalhammar

Birgit Lindemann

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja** Initiativ: Ja LV: 35

Kunsttherapeutische Praxisfelder. Formenzeichnen/dynamisches Zeichnen

Das Formenzeichnen kann wirksam den therapeutischen Prozess begleiten. Wir arbeiten dabei mit Formen, die aus der Bewegung entstehen und je nach Schwerpunkt konzentrierend, rhythmisch oder lösend wirken. Eine Grundform ist z.B. die Lemniskate (Achterform), aus der sich Vieles ableiten und weiterentwickeln lässt.

In diesem Seminar werden wir eigene Erfahrungen machen und für die Therapie reflektieren.

Grundlage: R. Kutzli, "Entfaltung schöpferischer Kräfte durch lebendiges Formenzeichnen"

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die LV richtet sich an Studierende der 6.-7. Sem. KS, die das Zertifikat Anthroposophie erwerben wollen. Hierfür sind im Studienverlauf insgesamt 4 CP zu absolvieren. Bitte mitbringen: sehr dicke Blei-, Wachs- oder Buntstifte und einfaches Papier in mind. Größe A1

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021204 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 17.11.17, 18:05 - 21:05	Z (NBHa)	Birgit Lindemann
Sa, 18.11.17, 08:35 - 13:25	Z (NBHa)	Birgit Lindemann
Sa, 18.11.17, 14:45 - 19:35	Z (NBHa)	Birgit Lindemann
So, 19.11.17, 10:15 - 13:25	Z (NBHa)	Birgit Lindemann

Dr. med. Wolfram Henn

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Ja** Initiativ: Ja LV: 361

Anthroposophisch orientierte Medizin 2

Das Seminar ist die Fortsetzung der LV des Vorsemesters. Inhaltlich werden die sogenannten vier Wesensglieder als Sichtweise der anthroposophischen Medizin vorgestellt und Bezüge zum biopsychosozialen Modell diskutiert. Neben der Vertiefung des Verständnisses von Gesunden und Erkrankten werden ausgewählte psychische und körperlich erscheinende Erkrankungen exemplarisch erarbeitet. Kunsttherapie ist fest in das Konzept der anthroposophischen Medizin integriert, die viergliedrige Betrachtung des Menschen ist auch Grundlage des Verständnisses von Therapieprozess und Werkbetrachtung. Mündliche Kurzreferate der Teilnehmer_innen sind vorgesehen.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Teil 2 des Seminars kann auch vor dem ersten Teil belegt werden.

Die LV richtet sich an Studierende der Semester 6-7 KS. Hier besteht eine Möglichkeit, den Anteil der medizinischen Lehre wahlweise für den Nachweis der beruflichen Qualifikation zu erhöhen.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021208 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 20.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 27.10.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn

Fr, 10.11.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 17.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 24.11.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 01.12.17, 10:15 - 11:45	G (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 08.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 15.12.17, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 12.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn
Fr, 19.01.18, 10:15 - 11:45	V (NB)	Dr. med. Wolfram Henn

Dr. Bernd KalwitzZert. KT-anthr. Grundl.: **Ja**

Initiativ: Ja

LV: 137

Heilpädagogik: Methoden

In diesem Seminar werden Grundlagen der Heilpädagogik unter besonderer Berücksichtigung des anthroposophischen Ansatzes im Hinblick auf die Anwendung kunsttherapeutischer Methoden vermittelt. Die Studierenden lernen grundlegende Formen von Entwicklungsstörungen und Behinderungsbildern sowie Förderansätze kennen. Sie setzen sich mit der Bedeutung künstlerisch-therapeutischer Arbeit für Menschen mit Unterstützungsbedarf auseinander. Darüber hinaus werden orientierende Kenntnisse über die organisatorischen und strukturellen Bedingungen kunsttherapeutischer Arbeit im Bereich der Heilpädagogik und Sozialtherapie vermittelt.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Das Seminar richtet sich an Studierende im Semester 7 KS.

Teilnahmebeschränkung:Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Sem-KS 9: 4422300 (WP, 3CP), Ini: 6021209 (WP, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Mi, 11.10.17, 16:25 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz
Mi, 01.11.17, 14:45 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz
Mi, 08.11.17, 14:45 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz
Mi, 22.11.17, 16:25 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz
Mi, 13.12.17, 16:25 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz
Mi, 24.01.18, 14:45 - 19:35	G (NB)	Dr. Bernd Kalwitz

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 464

Studium Generale

Es handelt sich um Vorträge von in der Regel jeweils 2 Kontaktstunden, deren Zeiten und Inhalte per Aushang bzw. auf unserer Website bekannt gegeben werden. Zentrale Inhalte des Studiums werden im erweiterten fachlichen und kulturellen Kontexten aufgegriffen und sollen im Spannungsfeld unterschiedlicher Positionen reflektiert werden.

LV-Form Vorlesung

*) 2 CP werden nach Absolvieren von insgesamt 10 Veranstaltungen (im Laufe des Studiums) vergeben. Die ausgewiesenen Veranstaltungen von Prof.in C. Kaiser können auch im Rahmen von P 3, Prüf.-Nr. 51230, WiSe 2015/16, angerechnet werden. Zu den genannten Terminen kommen Vorträge an dem UKE Hamburg am 27./28.05. Informationen hierzu: <http://auffuehren-aufzeichnen-anordnen.de/workshop/>

Die Veranstaltungen richten sich an alle Studierende aller Studiengänge. Für die mit 'punctum'

gekennzeichneten Veranstaltungen sind nur begrenzt Plätze vorhanden; vorherige Anmeldung bei Sara Schwienbacher erbeten.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6021300 (WP, 2*CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 26.09.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch, Hans Egger
Di, 17.10.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch
Di, 07.11.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch
Di, 05.12.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch
Do, 07.12.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sophie Reinecke
Do, 14.12.17, 18:05 - 19:35	V (NB)	Christoph Tanniart, Hans Egger
Di, 09.01.18, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch
Di, 16.01.18, 14:45 - 17:55	A (AB)	Amelie Mallmann
Di, 30.01.18, 18:05 - 19:35	V (NB)	Sara Schwienbacher, Prof. Dr. Constanze Schulze, Kerstin Schoch

Tanja Güßmann

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 555

Fachenglisch

In dieser Lehrveranstaltung geht es um die Vertiefung von Englischkenntnissen bezogen auf das Studium in Ottersberg und vorbereitend auf einen Auslandsaufenthalt im Rahmen des Studiums.

LV-Form sonstige Veranstaltung

Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Ini: 6022000 (W, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mo, 09.10.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mo, 16.10.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mi, 25.10.17, 14:45 - 16:15	K (NB)	Tanja Güßmann
Mo, 30.10.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mo, 06.11.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mi, 15.11.17, 14:45 - 16:15	G (NB)	Tanja Güßmann
Mi, 22.11.17, 14:45 - 16:15	G (NB)	Tanja Güßmann
Di, 28.11.17, 16:25 - 17:55	K (NB)	Tanja Güßmann
Mi, 06.12.17, 14:45 - 16:15	V (NB)	Tanja Güßmann

Lorenz HippeZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 153

Schreibwerkstatt I und II. Einführung in das kreative Schreiben

Das Seminar gibt eine praktische Einführung in das Kreative Schreiben und gibt eine Übersicht über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Wie schreibt man, ohne zu wissen was? Wie kommt man in einen Flow? Wie fängt man an? Wie hört man auf? Welche Spielregeln erleichtern den Einstieg ins Schreiben?

In welchen Bereichen kommt "kreatives Schreiben" vor?

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des 1. Semesters TS und an interessierte Studierende.

Teilnahmebeschränkung: max. 20 Stud.

Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

Sem-TS 1: 1126000 (PF, 2CP), Ini: 9112600 (WP, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Mi, 13.12.17, 14:45 - 21:15	A (AB)	Lorenz Hippe
Do, 14.12.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Lorenz Hippe
Do, 14.12.17, 14:45 - 19:35	A (AB)	Lorenz Hippe

P1 Interdisziplinäres Projekt 1

Lernziel: Die Studierenden können eine gestellte ästhetische Aufgabe selbstständig bearbeiten und die Ergebnisse präsentieren. Sie sind in der Lage, ihre Projekterfahrung begründet zu reflektieren. Sie verfügen über grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse zur Dokumentation und Beschreibung von ästhetischen Prozessen.

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** InitiativNein LV: 190

Interdisziplinäres Projekt 1 im WiSe 2017/18

folgt

LV-Form Projekt

Die individuelle Veranstaltungszeiten richten sich nach den gewählten Projekten und der mit den Studienpapieren versandten Tabelle. Sie entsprechen nicht dem zeitlichen Umfang gemäß LV-Plan.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-2 KS, TS und FK

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

P1: 3121000 (PF, 5CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 19.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Mi, 20.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Do, 21.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Fr, 22.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Mo, 25.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Di, 26.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Mi, 27.09.17, 09:45 - 17:45	A (AB), divAt (AB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativ: Ja

LV: 298

Performative Ästhetik/Künstlerische Forschung

Künstlerinnen und Künstler bringen Ereignisse hervor, welche die vertraute Relation von Subjekt und Objekt außer Kraft setzen können. Doch unter dem Blickwinkel der aktiven Tätigkeit von Betrachtern im Prozess der Rezeption von Werken Bildender und Darstellender Kunst scheint Performativität eine Grundlage jeder Beziehung zwischen Werken und Betrachtern zu sein. Ausgehend von der Untersuchung der Betrachtertätigkeit werden im Seminar Entwürfe Performativer Ästhetik gelesen und diskutiert, welche das tradierte Verständnis vom Werk durch Ereignisse ersetzen. Klassiker der Performancekunst werden behandelt. Zugleich wird im Seminar der wissenschaftliche Diskurs durch praktische performative Erfahrungen in Sicht auf ein grundlegendes Verständnis von künstlerischer Forschung ergänzt und erweitert.

Die Lehrveranstaltung ist mit dem Projekt 1 verknüpft.

Zu Beginn der Vorlesungszeit sind der Seminarplan und Literaturangaben unter <http://un.iversity.org/i/g/zjwktk> zugänglich.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-2 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

P1: 3122000 (PF, 3CP)

Zeit-/Raumplan:

Fr, 01.12.17, 14:45 - 16:15	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid
Fr, 08.12.17, 14:45 - 19:35	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid
Fr, 15.12.17, 14:45 - 19:35	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid
Sa, 16.12.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid
Sa, 16.12.17, 14:45 - 19:35	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid
Fr, 19.01.18, 14:45 - 17:55	A (AB)	Christian Bohdal, Prof. Dr. Gabriele Schmid

Verschiedene LehrendeZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

Initiativa. A.

LV: 473

Techniken der Präsentation und Dokumentation (P 1)

Die Lehrveranstaltung findet begleitend zum Projekt 1 statt und führt zur Modulprüfung Portfolio. Behandelt werden verschiedene Dokumentationsformen wie fotografische und filmische Dokumentation, wissenschaftliche Poster und künstlerische Portfolios.

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 1-2 KS, TS und FK. Mögliche Änderungen im Plan werden rechtzeitig mitgeteilt.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

P1: 3123000 (PF, 2CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 28.09.17, 10:15 - 13:25	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Prof. Dr. Gabriele Schmid, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
-----------------------------	---------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Do, 28.09.17, 14:45 - 17:55	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Fr, 29.09.17, 10:15 - 13:25	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Do, 12.10.17, 16:25 - 17:55	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Do, 19.10.17, 16:25 - 17:55	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal
Fr, 27.10.17, 14:45 - 17:55	Me (NB)	Prof. Jochen Stenschke, Dag Stalhammar, Wolfgang Schlieszus, Hans-Joachim Reich, Johannes Maurer, Christian Bohdal

P3 Interdisziplinäres Projekt 3

Lernziel: Die Studierenden sind in der Lage, konkrete künstlerische Projektarbeit durchzuführen, zu begleiten und anzuleiten. Sie können projektbezogene künstlerische Prozesse evaluieren und vor dem Hintergrund der Theoriemodelle künstlerischer Forschung begründen. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Evaluation und ihre Begründungen professionell zu vermitteln. Sie verfügen über professionelle Medienkompetenz an der Schnittstelle zwischen den Künsten und für ihr Studienfach relevanten Wissenschaften, insbesondere der Erziehungswissenschaft.

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativa. A. LV: 65

Künstlerischer Abschluss des Studiums/Ensembleprojekt. Interdisziplinäres Projekt 3. Ameos-Klinikum Bremen

Projekte im Rahmen des künstlerischen Abschlusses/ Ensembleprojekt II (TS 12) werden außerhalb der Hochschule in sozialen Kontexten durchgeführt. Die Studierenden arbeiten, sei es bei der Recherche oder sei es bei der Produktion und Präsentation, mit externen Beteiligten zusammen und entwickeln hier unter Leitung der fachlich zuständigen Lehrenden geeignete Formate.

Das Ensembleprojekt II wird über einen Zeitraum von 10 Wochen studiert mit einem Selbststudiumsanteil von 120 Std.

Die Projekte sind für den künstlerischen Abschluss im Studiengang KS geöffnet.

Das wissenschaftliche Seminar Künstlerische Forschung in sozialen Kontexten. Formen des partizipativen Theaters ist vorbereitend und nachbereitend auf die Veranstaltung Künstlerischer Abschluss des Studiums/Ensembleprojekt 2 bezogen.

Projektbeschreibung:

Das Ensembleprojekt 2 findet im Rahmen des Forschungsschwerpunktes der Hochschule in Kooperation mit dem Ameos-Klinikum Dr. Heines Bremen statt.

In dem künstlerisch interdisziplinär angelegten Projekt zur gestischen Forschung arbeiten Lehrende und Studierende der HKS und Mitarbeiter_innen und Klienten des Klinikums zusammen, um einen Raum der Begegnung zu schaffen, in dem Formen der künstlerischen Kommunikation entwickelt werden können.

Dabei sollen insbesondere die Gesten der Hingabe, des Zuhörens und der Aufmerksamkeit einerseits und die Gesten der Intervention, der Aktion und Veränderung andererseits erprobt und erforscht werden.

LV-Form Theorie-Praxis-Seminar

Die Veranstaltung ist zwar analog den ModHandBüchern als PF-LV ausgewiesen, es werden aber verschiedene Projekte angeboten. Studierende wählen zwischen mehreren Projekten eines aus.

Die LV richtet sich an Studierende der Semester 6-7 KS, TS und FK.

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Sem-TS 12: 4422000 (PF/2, 6CP), Sem-KS 10: 4521000 (PF/WP, 4CP), P3: 5121000 (PF/3, 4CP)

Zeit-/Raumplan:

Di, 19.09.17, 10:15 - 13:25	St2 (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Mi, 04.10.17, 10:15 - 13:25	St4 (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Do, 05.10.17, 14:45 - 18:05	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Fr, 06.10.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Di, 10.10.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Mi, 11.10.17, 10:15 - 13:25	St1 (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Do, 12.10.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit
Fr, 13.10.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Prof. Peer de Smit, Rée de Smit

Mo, 16.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Di, 17.10.17, 10:00 - 13:00	Ext (Ext), A (AB)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Di, 17.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Do, 19.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Di, 24.10.17, 10:00 - 13:00	Ext (Ext), A (AB)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Di, 24.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Do, 26.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Mo, 30.10.17, 10:00 - 13:00	Ext (Ext), A (AB)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Mo, 30.10.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Do, 02.11.17, 14:00 - 16:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Mo, 06.11.17, 11:00 - 13:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Mo, 06.11.17, 15:00 - 18:00	Ext (Ext)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit
Di, 07.11.17, 10:15 - 13:25	A (AB)	Prof. Peer de Smit, Réé de Smit

Verschiedene Lehrende

Zert. KT-anthr. Grundl.: **Nein** Initiativ: Ja LV: 44

Künstlerischer Abschluss des Studiums/Ensembleprojekt. Interdisziplinäres Projekt 3. Die Berliner Kosanke-Siedlung. Eine Arbeitersiedlung und ihre Bewohner_innen im Wandel der Zeit.

Projekte im Rahmen des künstlerischen Abschlusses/ Ensembleprojekt II (TS 12) werden außerhalb der Hochschule in sozialen Kontexten durchgeführt. Die Studierenden arbeiten, sei es bei der Recherche oder sei es bei der Produktion und Präsentation, mit externen Beteiligten zusammen und entwickeln hier unter Leitung der fachlich zuständigen Lehrenden geeignete Formate.

Das Ensembleprojekt II wird über einen Zeitraum von 10 Wochen studiert mit einem Selbststudiumsanteil von 120 Std.

Die Projekte sind für den künstlerischen Abschluss im Studiengang KS geöffnet.

Das wissenschaftliche Seminar Künstlerische Forschung in sozialen Kontexten. Formen des partizipativen Theaters ist vorbereitend und nachbereitend auf die Veranstaltung Künstlerischer Abschluss des Studiums/Ensembleprojekt 2 bezogen.

Projektbeschreibung: Wir treffen uns für 2 Tage (1 Übernachtung) in Berlin und begehen gemeinsam die Siedlung. Die Kosanke-Siedlung liegt an der Rummelsburger Bucht im Stadtteil Lichtenberg und unterliegt wie kaum ein anderer Ort in Berlin massiver struktureller Veränderung durch Gentrifizierungsprozesse. Nur eine Straße trennt zwei aufeinander prallende Siedlungsarchitekturen (1930er Jahre sowie 2008-12), die wie im Scherenschnitt einander gegenüberstehen und von Lebensentwürfen erzählen, die kaum gegensätzlicher sein könnten. Doch ist es wirklich so? Wer sind die Menschen, wie gestalten sie ihr Leben links und rechts der Marktstraße?

Theoretische Grundlage ist der Ansatz des Anthropologen Daniel Miller (Literatur: Der Trost der Dinge, in Bibliothek vorhanden), der Menschen und ihr Leben in einer Londoner Straße anhand von Gegenständen erforscht und erzählt.

Ziel ist, etwas über das Leben der Anwohner_innen zu entdecken - die Menschen ihr Leben anhand der tröstenden Dinge erzählen zu lassen -

und dann im Anschluss an der HKS das gewonnene Material szenisch zu gestalten. Hierbei ist offen, wie die Studierenden verfahren: Choreografisch-tänzerische, schauspielerische, performance-orientierte Ansätze sind gleichermaßen willkommen.

LV-Form wissenschaftliches Seminar

Die Veranstaltung ist zwar analog den ModHandBüchern als PF-LV ausgewiesen, es werden aber verschiedene Projekte angeboten. Studierende wählen zwischen mehreren Projekten eines aus.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 6-7 TS, KS und FK. Am 13.10. um 16:00 Uhr findet die Präsentation statt (Modulprüfung)

Teilnahmebeschränkung:

Mod.-Nr., Prüf.-Nr. und (Relevanz, CP)

Sem-TS 12: 4422000 (PF/2, 6CP), Sem-KS 10: 4521000 (PF/WP, 4CP), P3: 5121000 (PF/3, 4CP)

Zeit-/Raumplan:

Mo, 02.10.17, 10:15 - 19:35	Ext (Ext)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Di, 03.10.17, 10:15 - 19:35	Ext (Ext)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Mi, 04.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte

Do, 05.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Fr, 06.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Mo, 09.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Di, 10.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Mi, 11.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Do, 12.10.17, 10:15 - 17:55	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte
Fr, 13.10.17, 08:35 - 13:25	St5 (AB)	Übzeit/Probe Bohdal
Fr, 13.10.17, 14:45 - 19:35	St5 (AB)	Christian Bohdal, Prof.in Dr. Maren Witte

Sara SchwienbacherZert. KT-anthr. Grundl.: **Nein**

InitiativNein

LV: 270

Interdisziplinäres Projekt P 3 - Kunstschule Nordhorn

Das interdisziplinäre Projekt findet in Zusammenarbeit mit der Kunstschule Städtische Galerie in Nordhorn statt, die Leiterin und das Dozent_innen Team Vorort werden über vier Tage mit den beteiligten Studierenden an dem Thema: Galerieraumkonzept goes public, arbeiten. Wie könnten temporäre, künstlerische Aktionen dort im Stadtteil aussehen? Kann die Gruppe durch ihre Präsenz im öffentlichen Raum die Bewohner zur kulturellen Teilhabe anregen? Wie können Formate geschaffen werden, sodass Kunst über den Galerieraum hinaus zugänglich wird? Dies werden Fragen sein die das Projekt begleiten. Alle Teilnehmerinnen machen sich auf eine spannende experimentelle Suche nach neuen künstlerischen Interventionen mit Aufforderungscharakter und beziehen sich dabei auf die laufende Ausstellung von Nasan Tur.

LV-Form Projekt

Im WiSe 2017/18 werden interdisziplinäre Projekte unter der Betreuung verschiedener Lehrender durchgeführt. Näheres erfahren Sie in den vorbereitenden Lehrveranstaltungen des Moduls.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Semester 6-7 KS, TS und FK. Die genauen Termine werden mit den jeweiligen Lehrkräften abgesprochen.

Teilnahmebeschränkung:Mod.-Nr., Prüf-Nr. und (Relevanz, CP)

P3: 5121000 (PF, 4CP)

Zeit-/Raumplan:

Do, 25.01.18, 10:00 - 18:00	Ext (Ext)	Sara Schwienbacher
Fr, 26.01.18, 10:00 - 18:00	Ext (Ext)	Sara Schwienbacher
Sa, 27.01.18, 10:00 - 18:00	Ext (Ext)	Sara Schwienbacher
So, 28.01.18, 09:00 - 14:00	Ext (Ext)	Sara Schwienbacher
